

Ressort: Entertainment

James Lee Burke greift beim Schreiben auf wahre Begegnungen zurück

New Iberia, 02.12.2016, 19:28 Uhr

GDN - Krimiautor James Lee Burke greift beim Schreiben seiner Kriminalromane auf wahre Begegnungen zurück: "Alle Dialoge, alle guten Sätze sind schon da", sagte er dem Magazin "Stern Crime" (Ausgabe 10/16). "Ein guter Autor ist zunächst ein guter Zuhörer. Die Geschichten liegen auf der Straße."

Vorlage für Burkes Täter-Figuren sind "die Mächtigen dieser Erde. Wenn ich über die wahren Bösen schreibe, dann sind das Menschen, denen jeder von uns begegnet ist. Macht und Bosheit sind siamesische Zwillinge. Man sieht sie aus der Ferne oder im Fernsehen, und man sieht ihnen den Schatten des Teufels an." Von Schreibblockaden hält der Autor des Thrillers "Regengötter" wenig: "Ich habe nie an diesen Quatsch geglaubt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-81787/james-lee-burke-greift-beim-schreiben-auf-wahre-begegnungen-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com